



Schader Stiftung



Erasmus+

Arbeitskreis
Europäische
Integration
e.V.

*Jahreskolloquium 2018 des Arbeitskreises
Europäische Integration e.V.*

Migration und Inklusion von geflüchteten Menschen in der Europäischen Union

29./30. November 2018, 13:00 Uhr,
Goethestraße 2, Schader-Forum, Darmstadt

Die Flüchtlingspolitik verdeutlicht wie wenig andere Politikfelder, wie und ob die Europäische Union ihre eigenen Werte respektiert. Als „normative power“ und Rechtsgemeinschaft, die sich auf Demokratie und Menschenrechte gründet, steht die Union vor der Verpflichtung, schutzbedürftigen Menschen Asyl vor politischer Verfolgung zu gewähren. Ebenso zeigt sich die innereuropäische Solidarität bzw. ihr Fehlen bei den Debatten um eine gerechte Verteilung der Migrantinnen und Migranten innerhalb Europas und der Unterstützung für die südlichen Grenzstaaten der EU, in denen ein Großteil der Menschen auf der Flucht ankommt.

Die langfristige Integration der geflüchteten Menschen gehört zu den weiteren zentralen Aufgaben der Europäischen Union. Bei gelungener Integration kann Migration den demographischen Wandel in Europa abfedern, Arbeitskräftemangel in nördlichen EU-Staaten beheben sowie die Union kulturell bereichern. Im Falle gescheiterter Integration stellen sich hingegen Fragen von sozialen Brennpunkten in Großstädten, Arbeitslosigkeit und Armut und Kriminalität bis hin zu Radikalisierung und Terroranschlägen einzelner Personen.

Durch die Migration treten außerdem xenophobe, islamophobe und rassistische Einstellungen in weiten Teilen der Europäischen Union offen zutage. Der Aufstieg rechtsextremer und rechtspopulistischer Parteien und die Zunahme rechtsextremer Gewalt erfordern eine entschlossene und gemeinschaftliche Reaktion der europäischen Staaten zum Schutz ihrer demokratischen Grundwerte und

des europäischen Projektes einer friedlichen und freundschaftlichen Zusammenarbeit von Völkern und Staaten.

Der AEI organisiert jedes Jahr ein Jahreskolloquium. Das Jahreskolloquium verbindet die Gremiensitzungen des AEI mit einer wissenschaftlichen Fachtagung, die ein aktuelles, wissenschaftlich bedeutsames und praxisrelevantes Thema der europäischen Integration aus der Perspektive der Rechts-, Wirtschafts- und Politikwissenschaft beleuchtet.

Die Jahreskolloquien des AEI zeichnen sich durch eine doppelte Interdisziplinarität und Vernetzung aus. So wird darauf geachtet, dass Teilnehmende und Vortragende aus der Praxis und der Wissenschaft sowie aus mehreren Fachdisziplinen vertreten sind. Dadurch soll gewährleistet werden, dass die Wissenschaft aktuelle Probleme aus Politik und Zivilgesellschaft berücksichtigt und Vertreter*innen aus Politik und Zivilgesellschaft wissenschaftliche Erkenntnisse in ihrer alltäglichen Praxis umsetzen können. Ziel ist es, die Wissenschaft in die Öffentlichkeit zu tragen und gleichzeitig die aktuelle politische und gesellschaftliche Agenda der Wissenschaft zu vermitteln.

Zu diesen und weiteren Aufgaben werden Expertinnen und Experten diverser Wissenschaftsbereiche sowie Fachleute aus Politik und Praxis eingeladen, um gemeinsam in den Diskurs zu gehen. Das Symposium wird durchgeführt vom Arbeitskreis Europäische Integration e.V. sowie der Schader-Stiftung und kofinanziert von der Europäischen Union.

Informationen zur Tagung finden Sie auch unter: www.schader-stiftung.de/Migration_Inklusion

Die Veranstaltung findet im Rahmen des Projekts Integrationspotenziale in Gesellschaftswissenschaften und Praxis der Schader-Stiftung, gefördert durch das Programm WIR des Hessischen Ministeriums für Soziales und Integration, statt.



Hessisches Ministerium für Soziales und Integration

Stand: 28.11.2018



Schader Stiftung



Erasmus+

Arbeitskreis
Europäische
Integration
e.V.

Donnerstag, 29. November 2018

- 13:00 – 13:15 Uhr **Begrüßung**
Alexander Gemeinhardt, Schader Stiftung
Prof. Dr. Michèle Knodt, Vorsitzende des Vorstands des AEI,
Technische Universität Darmstadt
- 13:15 – 14:15 Uhr **Die europäische Asyl- und Flüchtlingspolitik**
Prof. Dr. Florian Trauner, Vrije Universiteit Brussel
- 14:15 – 15:15 Uhr **Globale Migration und ihre Auswirkungen auf die Europäische Union**
David Kipp, Forschungsgruppe Globale Fragen,
Stiftung Wissenschaft und Politik, Berlin
- 15:15 – 15:45 Uhr **Kaffeepause**
- 15:45 – 16:30 Uhr **Das Scheitern globaler und regionaler Kooperation zur Bewältigung der syrischen Flüchtlingskrise**
Dr. Johannes Muntschick, Johannes Gutenberg-Universität Mainz
- 16:30 – 17:15 Uhr **Völkerrechtliche und unionale Vorgaben für den Zugang zum Asyl in der Europäischen Union**
Prof. Dr. Jürgen Bast, Justus-Liebig-Universität Gießen
- 17:15 – 18:00 Uhr **Integration durch den Sport**
Willi Hink, Beauftragter Entwicklung Verbände und Vereine
Deutscher Fußball-Bund e.V., Frankfurt am Main
- 18:00 – 19:30 Uhr **Abendimbiss**
- 19:30 – 21:00 Uhr **Öffentliche Podiumsdiskussion**
Herausforderungen und Chancen Europäischer Migrationspolitik
Karl Kopp, Leiter der Europa-Abteilung, ProAsyl e.V., Frankfurt am Main
Dr. Patricia Latorre, Amt für Interkulturelles und Internationales,
Wissenschaftsstadt Darmstadt
Prof. Dr. Florian Trauner, Vrije Universiteit Brussel
Moderation: *Prof. Dr. Michèle Knodt*, Vorsitzende des Vorstands des AEI,
Technische Universität Darmstadt
- 21:00 Uhr **Ausklang bei Wein, Wasser und Brezeln**



Schader Stiftung



Erasmus+

Arbeitskreis
Europäische
Integration
e.V.

Freitag, 30. November 2018

- 9:00 – 9:45 Uhr **Integration und Nachhaltigkeit der öffentlichen Finanzen**
Prof. Dr. Holger Bonin, Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung GmbH (ZEW), Mannheim
- 09:45 – 10:30 Uhr **Wer emigriert warum und wie gelingt die Integration in den Arbeitsmarkt?**
Prof. Dr. Klaus F. Zimmermann, Direktor, Centre for Population, Development, and Labour Economics, Maastricht
- 10:30 – 11:00 Uhr **Kaffeepause**
- 11:00 – 12:30 Uhr **Herausforderungen und Chancen der Migration in der Europäischen Union**
- Parallel laufende Workshops**
- Workshop 1 - 2. OG, Seminarraum 1+2**
Die Steuerung von Flüchtlingsströmen nach Europa durch europäisches Recht
Moderation: *Dr. Reinhard Marx*, Rechtsanwalt, Frankfurt am Main
- Workshop 2 - 1. OG Mittelraum**
Ökonomische Kosten und Nutzen der Integration
Moderation: *Prof. Dr. Timo Baas*, Universität Duisburg-Essen
- 12:30 – 12:45 Uhr **Kaffeepause**
- 12:45 – 13:30 Uhr **Generationenbilanz und Zuwanderung – Die demographischen Folgen der Migration**
Gerrit Manthei, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
- 13:30 Uhr **Mittagsimbiss und Ende der Tagung**